

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 7

Rubrik: Aus der kleinen Stadt : Vorschriften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rasieren leicht und angenehmer mit **PALMOLIVE**



- ① Macht den Bart sofort weich
- ② Bewahrt ihre cremige Fülle 10 Minuten
- ③ Bart lässt sich leichter schneiden
- ④ Verhütet jeglichen Hautreiz und hat angenehme Nachwirkungen

Ob Sie eine schäumende Rasiercreme oder -seife oder eine schaumlose Rasiercreme vorziehen, PALMOLIVE bietet Ihnen die gewünschte Art.



GARANTIE

14 Tage rasieren ohne Risiko. Wenn Sie nach dieser Zeit nicht davon überzeugt sind, dass „Palmolive“ das beste je verwendete Rasiermittel ist, so retournieren Sie uns die angebrauchte Tube oder Stange, und wir vergüten Ihnen sofort den vollen Kaufpreis.

COLGATE-PALMOLIVE AG., TALSTR. 15, ZÜRICH

Aus der kleinen Stadt

Vorschriften

Herr S., der Weinhändler, war nicht nur ein Spaßvogel, sondern auch Besitzer des ältesten Fords weit und breit. Seine Auffassung von Verkehrsdisziplin war eine äusserst large, und er stellte seinen Großvater von Automobil mit Vorliebe an jene Stellen im Städtchen, an denen ein rotblaues Plakat mit Nachdruck jedes Parkieren untersagte. Nun, damals hatten solche Sünden keine allzu schweren Folgen. Die Kriminalität war in jenen fernen Tagen im Städtchen sehr rudimentär entwickelt, und die fünf Stadtpolizisten, eigentlich nichts anderes als gemütliche Bürger in Uniform, dienten mehr zur Verzierung des Stadtbildes als zur Verbrecherjagd.

Herr S. saß, wie gewohnt, beim Kaffeejaß in seiner Stammbeiz. Seine Renn-

maschine stand, ebenfalls wie gewohnt, häßlich und aufdringlich am Trottoirrand, unmittelbar neben der Parkverbotstafel. Das Schicksal wollte es, daß der dicke Polizeiwachtmeister an diesem Tage nicht in bester Laune war und deshalb auf seinem Nachmittagskontrollgang den aufreizend vorschriftswidrigen Standplatz des ehrwürdigen Fords durchaus mißbilligend zur Kenntnis nahm. Er trat ins Restaurant und wandte sich mit amtlich gerunzelter Stirne an den Weinhändler: «Herr S., ich stelle fest, daß Ihr Wagen schon wieder vorschriftswidrig parkiert ist. Alles hat seine Grenzen, auch meine Geduld. Ich muß Sie aufschreiben. Jedermann hat die öffentlichen Vorschriften zu respektieren!» - «Aber aber!» erwiderte Herr S., gar nicht erschüttert. «Stimmt das, was Sie sagen? Ich glaube, daß nicht einmal Sie alle öffentlichen Vorschriften befolgen. Wetten?» - Der Wachtmeister wölbte seinen stattlichen Bauch und wollte mit donnerndem Pathos ein solches Ansinn-

nen von sich weisen. Aber das Grinsen der Jahrunde machte ihn unsicher, und gegen seinen Willen schloß er die Wette ab. Um eine Flasche Beaujolais. Alle folgten Herrn S. zur nächsten Straßenecke. «Da!» sagte der, «leben Sie wirklich dieser strengen Vorschrift nach, Wachtmeister?» Und er zeigte auf ein grelles Plakat, das in Riesenlettern den Passanten die ernste Mahnung zuschrie:

«Verliert Ihre Taille die klassisch-schlanke Linie?

Dann gilt für Sie ein Gebot:
Tragen Sie unsern extra verstärkten Hüftgürtel

PRIMADONNA!!!»

Der dicke Wachtmeister besaß genug Mutterwitz, um das Aufschreiben zu vergessen, und am Abend, als er dienstfrei war, bei der von ihm bezahlten Flasche Beaujolais die gute Laune wiederzufinden.

Rolf Uhlart

Seit 1906 «Original Hanau» Höhensonne

Neues großes Tischmodell mit eingebautem Wecker
für Ultraviolett- und Wärmestrahlen Fr. 368.—

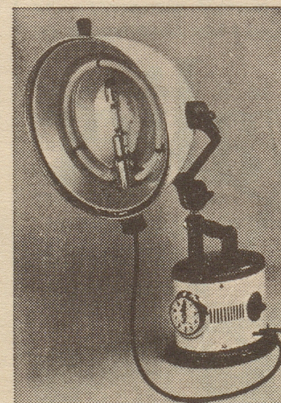
Lieferung franko Domizil. Kleinere Modelle schon ab 170.—

Verlangen Sie Aufklärungsschriften und Prospekte, die Ihnen kostenlos zugestellt werden. Achten Sie genau auf die untenstehende Firmabezeichnung.



Garantiekarte zu jeder Lampe — Der Name «HANAU» bürgt für Qualität und seriösen Kundendienst. Reparaturen und Revisionen durch geschultes Fachpersonal in Zürich.

Verkauf nur durch anerkannte Fachgeschäfte
Quarzlampen-Gesellschaft mbH., Zürich 1, Postfach 819
Generalvertretung SIREWA, med Abt der Siemens El Erz AG
Zürich, Löwenstraße 35, Telefon (051) 25 36 00



Senden Sie mir Prospekte und Preisangaben über
«Original Hanau» Höhensonne.

Name:
Straße:
Ort: